

wichtiger Tuchfabrication. In Schlesien: Troppau, St. an der Oppa und Hauptort des Fürstl. Liechtenstein'schen Fürstenthums Troppau, und Teschen, St. an der Olsa und Hauptort des dem Erzherzoge Karl gehörigen Herzogthums Teschen.

6) **Königreich Böhmen**, ringsum von Gebirgen umschlossen und im Innern von der Elbe und Moldau durchströmt, das größte und volkreichste Land der österreichisch-deutschen Staaten, mit den berühmtesten Mineralwässern Deutschlands, und in 16 Kreise getheilt. Prag, Hauptst. in herrlicher Lage an der Moldau, mit großer, schöner Brücke, vielen Palästen, Universität und 124,000 E.; Marienbad, berühmter Badeort; Horowitz, St., hat die vorzüglichsten Eisenwerke Böhmens. Sedlitz, D., mit Bittersalzquellen, deren Wasser stark versiebt wird; Karlsbad, St. an der Eger, mit berühmten warmen Bädern; Eger, St. an der Eger. In der Nähe ist der Franzensbrunn, ein bekannter Gesundbrunnen, dessen Wasser weit versiebt wird; Leitmeritz, Kreisst. an der Elbe, in deren Nähe die Festung Theresienstadt liegt; Saidschitz, D., berühmt durch seine 20 Bitterwasserbrunnen; Töplitz, St., mit berühmten warmen Bädern und einem dem verstorbenen Könige Friedrich Wilhelm III. von Preußen errichteten Denkmale; Rumburg, St., mit wichtigem Linnengewebe und großem Leinwandhandel; Culm, D., bekannt durch die Schlacht 1813 und mit Denkmälern dieser Schlacht; Reichenberg, wichtige Fabrikst. an der Neiße; Gablenz, mächtig aufblühender Fabrikort, wo besonders Tuch, Glasperlen und künstliche Edelsteine verfertigt werden; Landskron, St., mit den größten Leinwandbleichen der Monarchie; Kuttenberg, Bergst., berühmt durch ihre ehemals so ergiebigen Silberbergwerke.

II. **Königreich Bayern**, 1400 □ M. mit 4,400,000 E., unter welchen gegen ³/₄ Katholiken, besteht aus 2 von einander getrennten Theilen, wovon der weit größere westlich von Böhmen und Österreich und nördlich von Tyrol liegt — und der kleinere, jenseits des Rheins gelegene Theil an Frankreich stößt. Bayern gehört zum Hochlande Deutschlands und wird von Zweigen der rhätischen und norischen Alpen, dem Böhmerwaldgebirge, dem Fichtelgebirge, dem Thüringerwalde, dem Rhöngebirge, dem Spessart und den Vogesen durchzogen. Den südöstlichen Theil des R. durchfließt die Donau, welche südlich die von den Alpen kommenden Flüsse Iller, Lech, Isar, und Inn (mit der Salzach) und nördlich die Altmühl, Ab und den Regen aufnimmt; den nördlichen Theil bewässert der auf dem Fichtelgebirge entspringende Main mit der Regnitz und der fränkischen Saale. Im südlichen Theile des R. sind viele Seen; auch gehört ein kleiner Theil des Bodensees hieher. Bemerkenswerth ist der seiner Vollendung jetzt sich nahende große Ludwigs-canal (auch Donau-Maincanal genannt), welcher die Donau mit dem Main und somit auch das schwarze Meer mit dem atlantischen Ocean verbindet, ein Werk, welches dem Welthandel